

Jugendschutzkonzept

Golf Club Deinster Geest e.V.

1. Grundhaltung

Der Golf Club Deinster Geest e.V. übernimmt Verantwortung für das Wohl von Kindern und Jugendlichen.

Unser Club soll ein sicherer Ort sein, an dem junge Menschen mit Freude Golf spielen, sich entwickeln und respektvoll behandelt werden.

Der Schutz vor Gewalt, Grenzverletzungen, Diskriminierung und Missbrauch hat für uns höchste Priorität.

2. Geltungsbereich

Dieses Jugendschutzkonzept gilt für:

- alle Kinder und Jugendlichen im Club
- alle Trainer:innen, Betreuer:innen und Helfer:innen
- ehren- und hauptamtlich Tätige
- den Vorstand

Es umfasst alle Angebote der Jugendarbeit (Training, Turniere, Camps, Veranstaltungen, Fahrten).

3. Verhaltensregeln

Alle im Jugendbereich tätigen Personen verpflichten sich zu:

- respektvollem und wertschätzendem Umgang
- Achtung persönlicher Grenzen und der Intimsphäre
- keiner Form von körperlicher, seelischer oder verbaler Gewalt
- keiner sexualisierten Sprache oder Handlung
- keiner Diskriminierung

Trainer:innen und Betreuer:innen nehmen ihre Vorbildfunktion ernst – auf und neben dem Golfplatz.

4. Nähe und Distanz

Im Golfsport kann es situationsbedingt zu Nähe kommen (z. B. bei technischen Korrekturen). Diese erfolgt ausschließlich:

- erklärend und transparent
- angemessen zur Situation
- niemals gegen den Willen des Kindes

Einzeltrainings finden in einsehbaren Bereichen statt.

Bei Veranstaltungen mit Übernachtung gelten klare Regelungen zu Schlaf- und Aufenthaltsbereichen.

5. Prävention

Der Golf Club Deinster Geest e.V. setzt auf vorbeugenden Jugendschutz durch:

- Sensibilisierung aller Beteiligten
- klare Zuständigkeiten
- offene Kommunikation
- regelmäßige Reflexion der Jugendarbeit

Fortbildungen und Informationen zum Thema Jugendschutz werden unterstützt.

6. Erweitertes Führungszeugnis

Der Golf Club Deinster Geest e.V. stellt sicher, dass im Jugendbereich keine einschlägig vorbestraften Personen eingesetzt werden.

Alle Personen, die regelmäßig oder intensiv mit Kindern und Jugendlichen arbeiten (z. B. Trainer:innen, Betreuer:innen, Jugendverantwortliche), sind verpflichtet, ein erweitertes Führungszeugnis gemäß § 30a BZRG vorzulegen.

- Die Einsichtnahme erfolgt ausschließlich durch eine vom Vorstand benannte Person
 - Das Führungszeugnis wird nicht kopiert oder aufbewahrt
 - Es erfolgt lediglich eine interne Dokumentation der Einsichtnahme
 - Die Einsichtnahme wird in der Regel alle fünf Jahre erneuert
-

7. Ansprechpersonen

Für Fragen, Sorgen oder Beschwerden zum Thema Jugendschutz stehen folgende Personen als Ansprechpersonen zur Verfügung:

1. Jugendschutzbeauftragte / Jugendwartin

Name: Zalika Tank

Funktion: Jugendwartin/Vorstandsmitglied

Kontakt: jugendwartin@deinste.golf

2. Zweite Vertrauensperson

Name: Cordula Wuttke

Funktion: Kassenwartin/Vorstandsmitglied

Kontakt: kassenwartin@deinste.golf

Diese Personen sind für Kinder, Jugendliche, Eltern und Trainer:innen erreichbar und handeln vertraulich.

8. Vorgehen bei Verdachtsfällen

Bei Verdacht auf Grenzverletzungen oder Gewalt:

1. Wahrnehmen und ernst nehmen
 2. Ruhe bewahren
 3. Beobachtungen dokumentieren
 4. Ansprechperson informieren
 5. Schutz des Kindes hat oberste Priorität. Es erfolgen keine vorschnellen Beschuldigungen. Externe Fachstellen werden bei Bedarf hinzugezogen.
-

9. Rechte von Kindern und Jugendlichen

Kinder und Jugendliche haben das Recht:

- gehört zu werden
- „Nein“ zu sagen
- Unterstützung zu suchen
- sich zu beschweren

Alle Anliegen werden ernst genommen und vertraulich behandelt.

10. Inkrafttreten

Dieses Jugendschutzkonzept wurde vom Vorstand beschlossen und tritt mit Veröffentlichung in Kraft.

Es wird regelmäßig überprüft und bei Bedarf angepasst.

Golf Club Deinster Geest e.V.

Stand: [Februar 2026]
